

Steirisches Vulkanland

# Auswertung der kleinregionalen Bestandserhebung Kleinregion Kapfenstein – St. Anna a.A. – Frutten-G.

24. November 2008  
LAbg. Ing. Josef Ober, Obmann  
Verein Steirisches Vulkanland

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



Steirisches Vulkanland



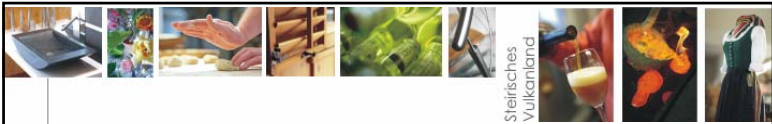
# Kleinregion Kapfenstein – St. Anna am Aigen – Frutten-Gießelsdorf

Frutten-Gießelsdorf,  
Kapfenstein,  
St. Anna am Aigen

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



# KR mit Erhebung Stand 6/08



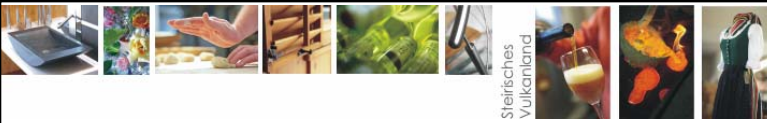
Steirisches Vulkanland

# KEK

Chance, die Regionalisierungskräfte in der Kleinregion gemeinsam zu nutzen.

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft

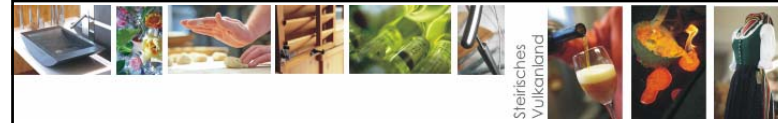




## Neu aufkommende Trends ...

- **Energiewende** (durch Verknappung der fossilen Energieträger)
- **Ressourcenwandel** (biogene NAWAROs; durch Verknappung metallischer & fossiler Rohstoffe)
- Wertschöpfung kommt „zurück aufs Land“; regionale Vorkommen werden wichtiger  
→ **der Wert der Flächen steigt!**

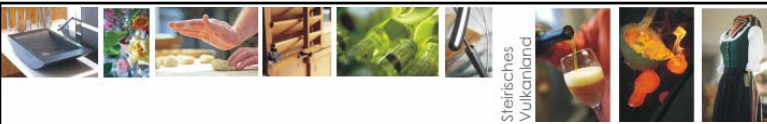
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



## Neu aufkommende Trends ...

- steigende **Identität** durch Regionalisierung
- Aufkeimen der globalen (Mit)**Verantwortung** (Klimawandel, Armut)
- **Mündigkeit** und Eigenverantwortung liegt im Trend (selbst vor Ort gestalten)
- holistisches & langfristiges Denken – Sicherung der **Lebensqualität für Generationen**

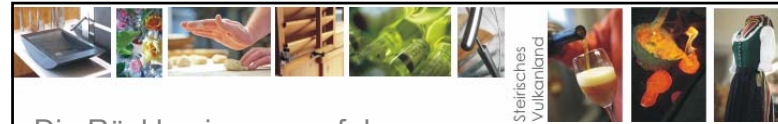
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



## Wie können wir die **für unseren Raum positiven** Trends nutzen?

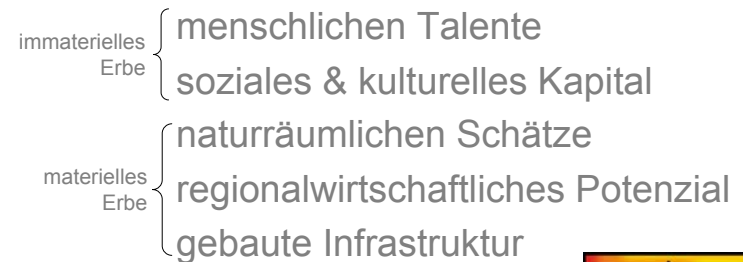
1. Erkennen was da ist = Bestand, Talente
2. auf Wichtiges konzentrieren & langfristig positionieren
3. mit KEK positive Zukunft vermitteln - Sinn & Wertekultur (statt „Investitions-Weihnachtsmann“)
4. die kleinregionale Zukunft mit dem Vulkanland gestalten

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



Die Rückbesinnung auf den Raum macht zukunftsfähig.

## Die Kleinregion erkennt ihr/e



Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft





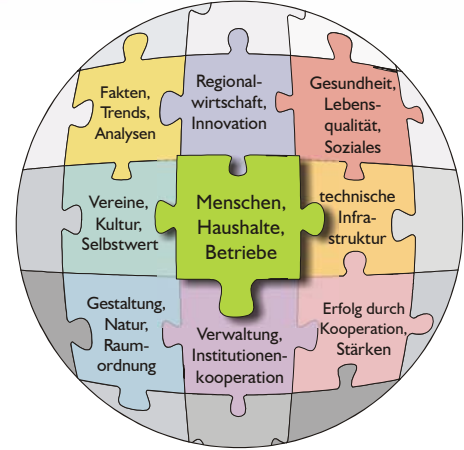
Steirisches Vulkanland

## Das Erkennen..

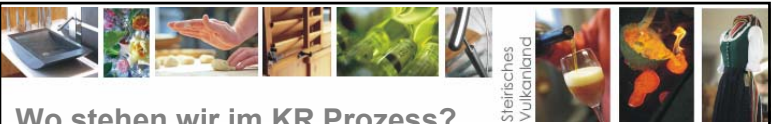
- der menschlichen Talente, des sozialen Kapitals
- der Qualität der (kommunalen) Infrastrukturen,
- der naturräumlichen Ressourcen,
- der regionalwirtschaftlichen Potenziale,  
 → schafft Selbstwert und löst Handlungsbereitschaft bei den Menschen aus!



Steirisches Vulkanland

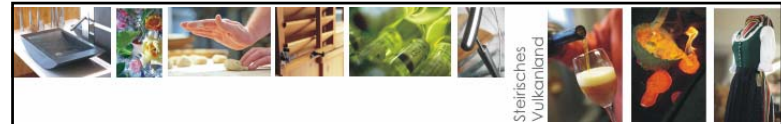
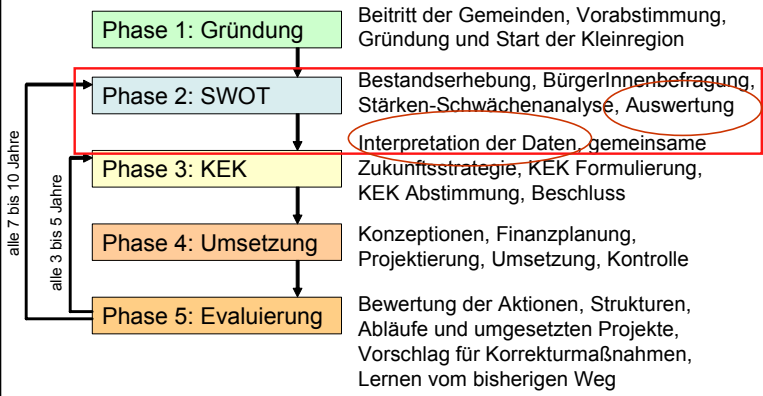


## Das Bild der Gemeinde(n) & Kleinregion vertiefen!



Steirisches Vulkanland

## Wo stehen wir im KR Prozess?



Steirisches Vulkanland

## Die folgenden Schritte

- **1. Bürgerinformation** (ca. 24-seitiges Heft) als Zusammenfassung der Auswertung; Versandt direkt oder mit Gde.-Zeitung an HA und UN mit 15.12.2008
- **Beschluss der KR Satzungen** durch jede Gemeinde; Antrag auf KR Bildung ans Land Stmk. (heuer!)
- Offizielle Gründung der KR (Feber bis April 2009), Konstituierung im Kleinregionsforum (= die „Vollversammlung“ der KR)
- **Finanzierung:** KR Start des Prozesses 70% durch Land/EFRE; 30% Eigenmittel durch Finanzzuweisung an KR abgedeckt = keine Kosten für Gemeinden!





## Die folgenden Schritte (AG)

- **Bildung von Arbeitsgruppen (AGs)** zu den fünf KR Themenfeldern (heute! )
- Jede AG sollte durch einen Bürgermeister (in Assistenz seines Amtsleiters) geleitet werden
- Die AG erarbeitet auf Basis der Erhebungen (nur in den gemeinsam gewünschten Feldern!) die Rohfassung des KEK in „fünf Kapiteln“
- Das KEK ist „strategisch formuliert“ (für die Zukunft) – im KEK sind keine Details (wer, wo, €, ..) enthalten
- Bei der End-Formulierung des KEK hilf das Vulkanland (KR Betreuer, HdR)



## AG und KEK-Bereiche

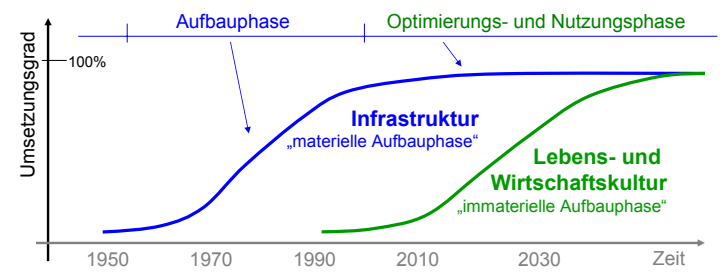
Nr.	Bereich ↓	Grundlage →	BEH		ISE
			Ha.	Be.	Gde.
1	Natur & Raumordnung		o	+	++
2	Regionalwirtschaft		+	++	o
3	Kultur, Gesundheit & Soziales		++	o	o/+
4	technische Infrastruktur		o	o	++
5	Verwaltung		+	o	++

++ ... zentraler Beitrag zum Thema  
 + ... wichtiger Erhebungsbeitrag  
 o ... geringer Beitrag, Beurteilung, Wahrnehmung

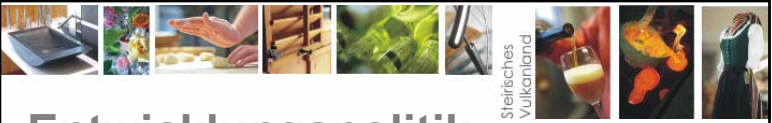
Ha. Haushalte, Personen  
 Be. LW Betriebe und Unternehmen  
 Gde. Gemeinden



- Arbeitsbeginn der AG ab Jänner 2009 (ev. Einbindung wichtiger thematischer Vertreter aus den Gemeinden)
- Erarbeitung des KEKs in den AGs als Zusammenfassung der gemeinsamen, zukünftigen Strategien
- Abstimmung & Endredaktion des KEK im KR Vorstand (ca. Mai 2009); danach End-Überarbeitung des KEK
- **Beschlussfassung des KEK** durch alle Gemeinderäte der Gemeinden im Kleinregionsforum (ca. Juni 2009)
- **2. Bürgerinformation** über das KEK, Kurzfassung ca. 16-seitiges Heft (optimal VOR den Ferien)
- Umsetzung des KEK von 2009 bis 2015

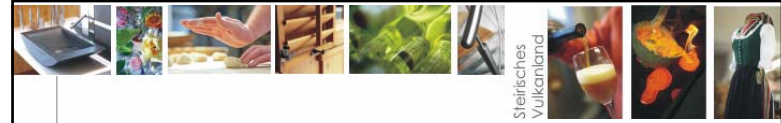
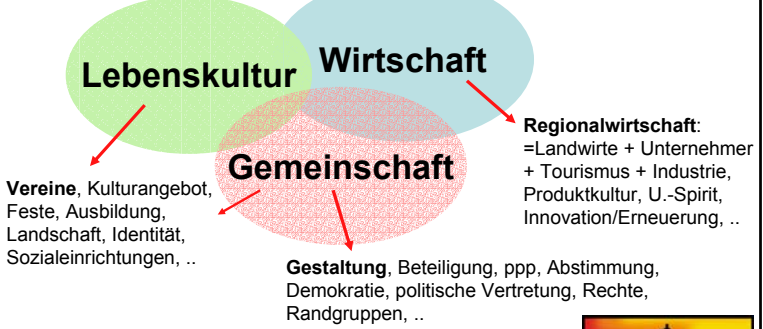


globale Anbindung → regionale Gestaltung



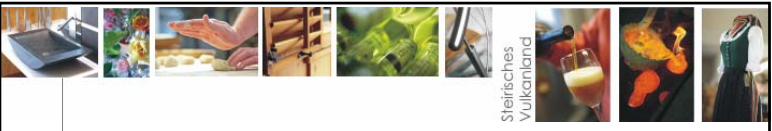
# Entwicklungspolitik

nachhaltige Belebung der Infrastrukturen



# Fokus KEK: Inwertsetzung – „Bestehendes vor Neuem“

- Bestandserhebung, KR Chancen und Ausbau der Stärken mit/durch (in Phase 2 bis 4):
  - Inwertsetzung des Bestehenden (30%)**
  - Innovieren des Bestehenden (50%)**
  - Schaffung neuer Zukünfte bzw. Projekte & Innovationen (20%)

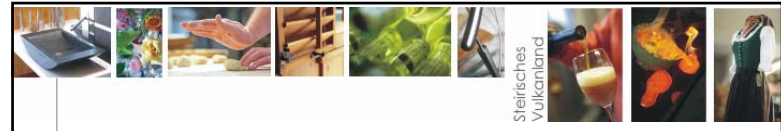


# Auswertung durch Vulkanland

Mag. Sabine Paul-Enzinger  
Dr. Christian Krotscheck  
Haus der Region, Dörfel 2, 8330 Feldbach

Tel.: 03152/8575-330, Fax: -335  
[krotscheck@vulkanland.at](mailto:krotscheck@vulkanland.at)

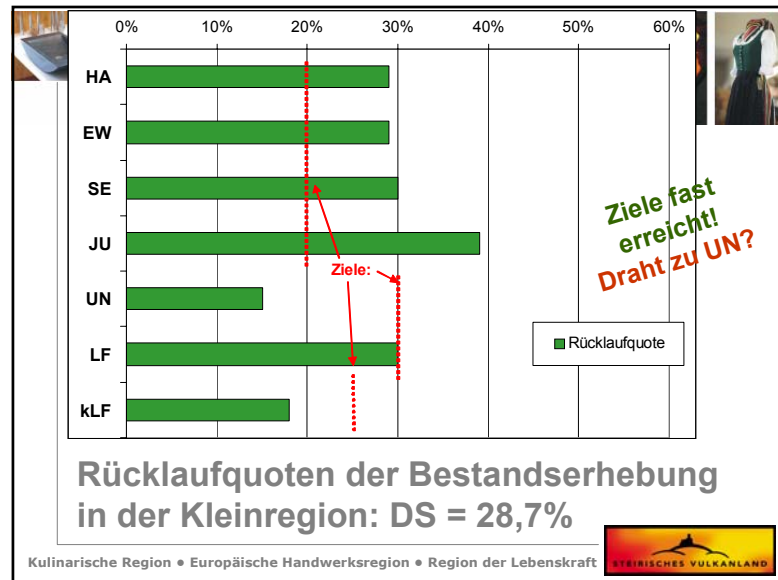
[www.vulkanland.at](http://www.vulkanland.at)



# Bestandserhebung 08

- in Summe wurden 209.000 Fragen beantwortet!
- 9,5% davon von Betrieben & Unternehmen
- ca. 40% beantworten „offene“ Fragen
- ca. 15% machen sich aktiv Gedanken zur Gemeinschaft & Zukunft





## Ziel: KEK erstellen

- Bestandserhebung ist wichtige KEK Grundlage
- Zentrale Aussagen zu: Regionalwirtschaft, Gesellschaft und Gemeindedienste
- Stärken sollten gestärkt werden  
→ *auf strategische, in die Zukunft gerichtete Ziele setzen*

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft

## Datensichtung

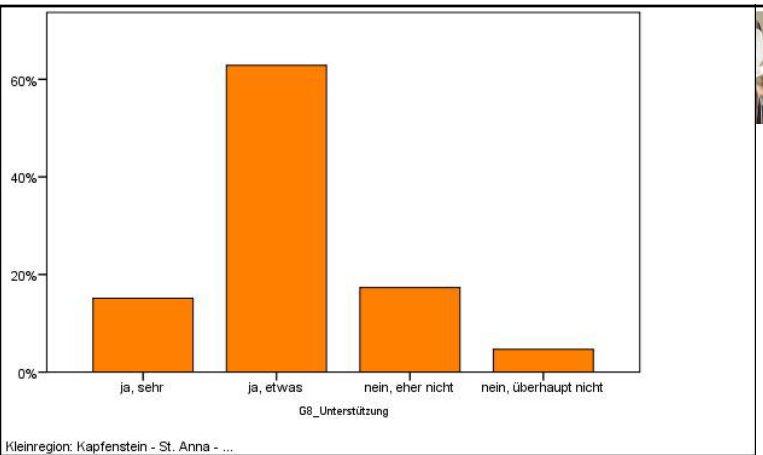
1. erkennen, was da ist (Bestand)
2. „grün“ was OK bzw. ausreichend vorhanden ist
3. relevante Defizite erkennen und beheben bzw. gemeinsam in KR lösen
4. Stärken & Besonderheiten ausbauen und entwickeln

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft

## OK, gute Qualität erreicht!

- ✓ hohe Identität und Heimatverbundenheit, Wohlfühlen vor Ort
- ✓ Beziehung Jugend-Eltern, gute Familienstruktur und Vertrauensbasis
- ✓ Ansehen und Arbeit BürgermeisterIn → sehr gut, positiv, „erste“ Ansprechstelle für EW und LW & UN (etwas schlechter)

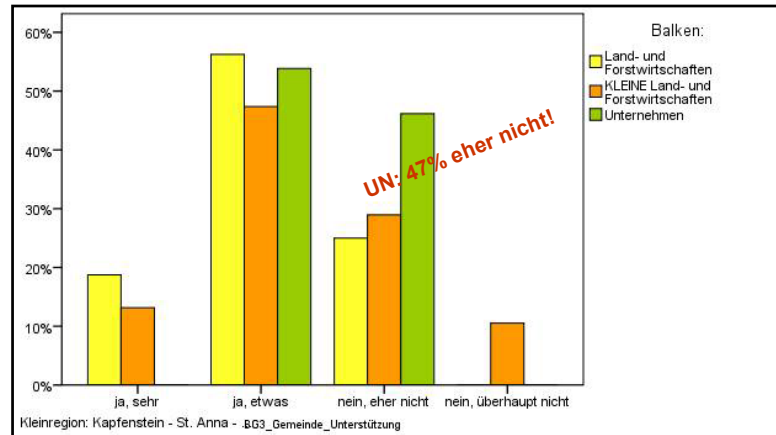
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



Kleinregion: Kapfenstein - St. Anna - ...

## G.8. Fühlen Sie sich von Ihrer Gemeinde unterstützt (EW)?

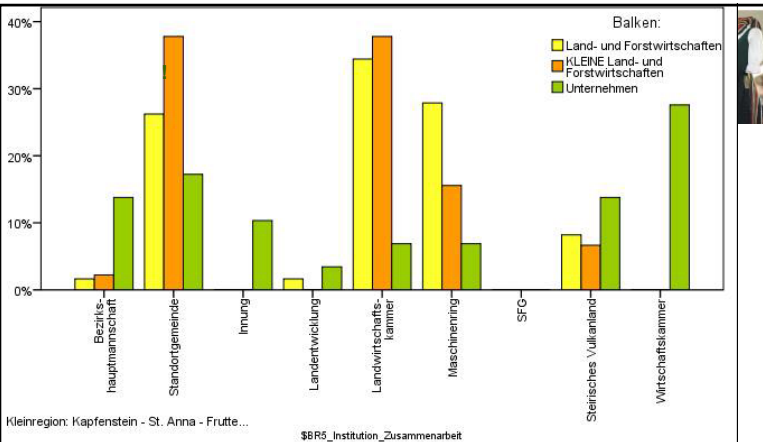
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



Kleinregion: Kapfenstein - St. Anna - BG3\_Gemeinde\_Unterstützung

## BG.3. Fühlen Sie sich von Ihrer Gemeinde unterstützt?

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



Kleinregion: Kapfenstein - St. Anna - Frutte...

BR5\_Institution\_Zusammenarbeit

## BR.5. Mit welcher der angeführten Institutionen arbeiten Sie regelmäßig und fruchtbar zusammen?

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



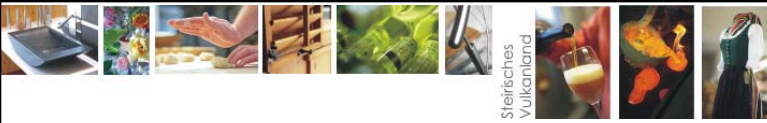
Steirisches Vulkanland

## OK, hohe Qualität!

- ✓ positives Denken und Lebenseinstellung
- ✓ Einstufung als: kinderfreundlich, dynamisch, gastfreundlich
- ✓ Familie hat höchsten Leitwert, Jugend gut & liebevoll eingebunden
- ✓ Ruhe und Landleben sind Werte, die man schätzt; Landschaft = Besonderheit
- ✓ ausgezeichnete Lebensqualität

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



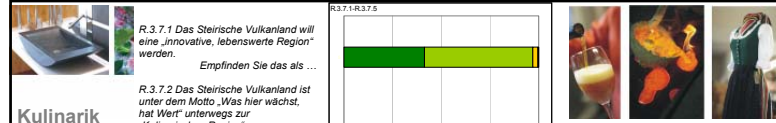


Steirisches Vulkanland

## OK, gute Qualität erreicht!

- ✓ Ehrenamt & Vereinsleben stark (50% der Menschen aktiv tätig)
- ✓ Kulturangebot für 90% befr. bis sehr gut, Veranstaltungen sind gut ausgebaut
- ✓ Themenansehen & Durchdringung hoch (Energie, Kulinarik, Lebenskraft, Handwerk, Nahversorgung)

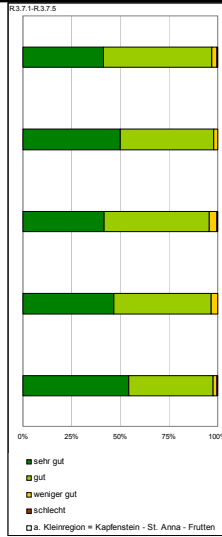
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



Steirisches Vulkanland

### Kulinarik

R.3.7.1 Das Steirische Vulkanland will eine „innovative, lebenswerte Region“ werden.  
Empfinden Sie das als ...



R.3.7.2 Das Steirische Vulkanland ist unter dem Motto „Was hier wächst, hat Wert“ unterwegs zur „Kulinarischen Region“.  
Empfinden Sie das als ...

### Handwerk

R.3.7.3 Das Steirische Vulkanland ist unter dem Motto „Handwerker schaffen Lebensqualität“ auf dem Weg zur „Europäischen Handwerksregion“.  
Empfinden Sie das als ...

### Lebenskraft

R.3.7.4 Das Steirische Vulkanland ist unter dem Motto „Verschmelzung von Mensch und Landschaft“ auf dem Weg zur „Region der Lebenskraft“.  
Empfinden Sie das als ...

### Energie

R.3.7.5 Das Steirische Vulkanland ist mit der Energievision auf dem Weg zur 100 % Selbstversorgung mit erneuerbarer Energie aus der Region.  
Empfinden Sie das als ...



Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



Steirisches Vulkanland

## OK, gute Ausgangslage (UN, LW)!

- ✓ gute regionalwirtschaftliche Verflechtung – aber ausbaufähig
- ✓ LW Schwerpunkt: Obst- & Weinbau (fast 50%)
- ✓ Web Portal, Internet Dienste ausreichend
- ✓ hohe Kooperationsbereitschaft, Qualität vor Menge, Kundenorientierung
- ✓ wenige Klimalanlagen (als Stromfresser) angedacht (jedoch Achtung bei UN>25%!)

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



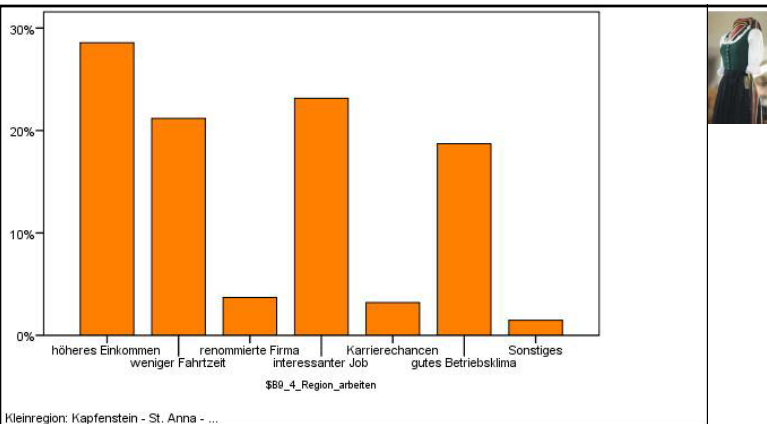
Steirisches Vulkanland

## OK, gute Ausgangslage!

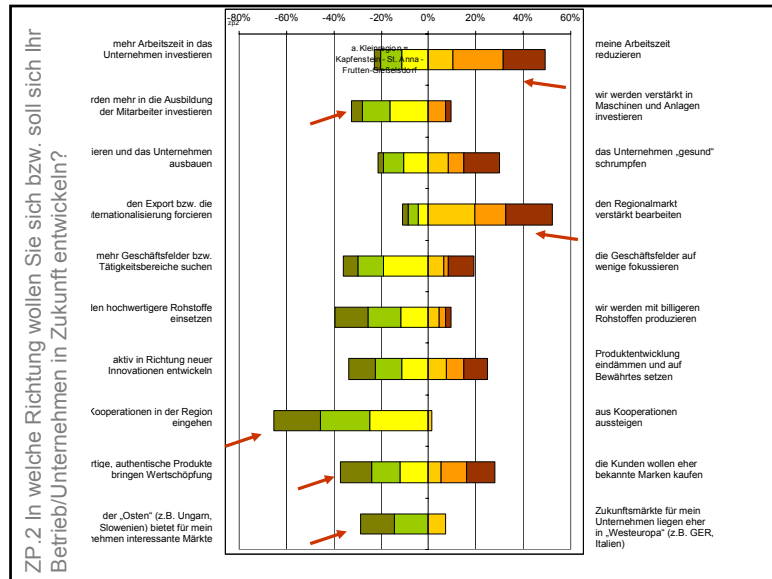
- ✓ Wunsch: Regionalmarkt stärken, mehr Kooperationen eingehen (auch Koop.-Zentren)
- ✓ gutes Bildungsniveau der UN, hohes Qualifizierungsbewusstsein
- ✓ eher „junge“ UN und geringer Frauenanteil
- ✓ AMS aktiv & verhilft zu Lehrstellen
- ✓ der Marktanteil von Touristen & Gästen ist für 25% wichtig (KR+)
- ✓ die Erreichbarkeit für 75% OK

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft





B.9.3. Regionsauspendler (61%): 80% der Pendler würden wieder gerne in der Region arbeiten. Was müsste dazu vorhanden sein?



## Defizite Jugend & EW

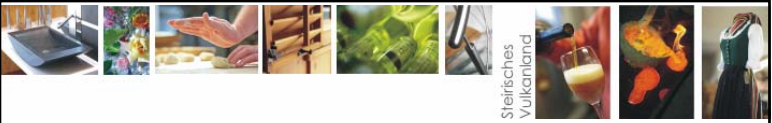
- Schulstress und Angst (Verlust, Noten, Mobbing & Außenseiter) hoch
- Nachmittagsbetreuung für Kinder, Musik- & Sprachausbildung ankurbeln
- Wertschätzung anderer Kulturen ist nieder, „Ausländer-Problematik“ latent vorhanden
- Angebotstransparenz für „Regionales“ zum Kaufen fehlt



## Entwicklungsfelder

- keine Ohnmacht gegenüber „System“ (man glaubt, selbst etwas gestalten zu können) (KR+)
- Würdigung des Ehrenamtes & Inwertsetzung kann intensiver sein (besonders Betriebe!)
- Jugend: Arbeitswunsch EDV, Technik, Gesundheit, HandwerkerIn, Landwirt
- Bereitschaft für Energiealternativen gut; hoher Anteil von Bioenergie bei Heizungen
- bei 15-20% herrscht ein eher schlechtes Arbeitsklima in der Firma



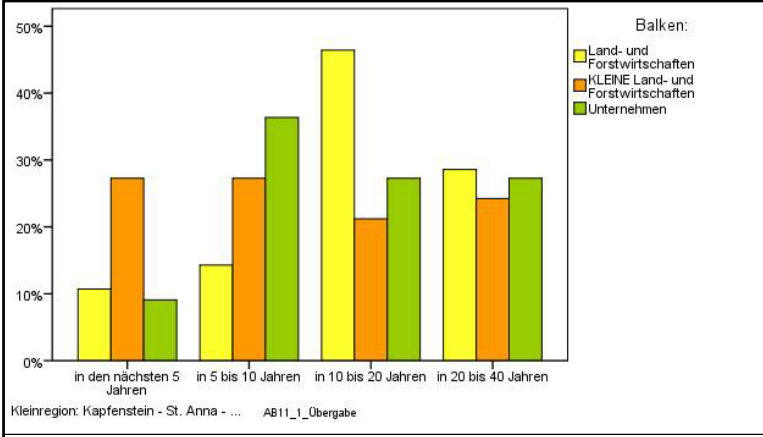


Steirisches Vulkanland

## Entwicklungsfelder (UN, LW)

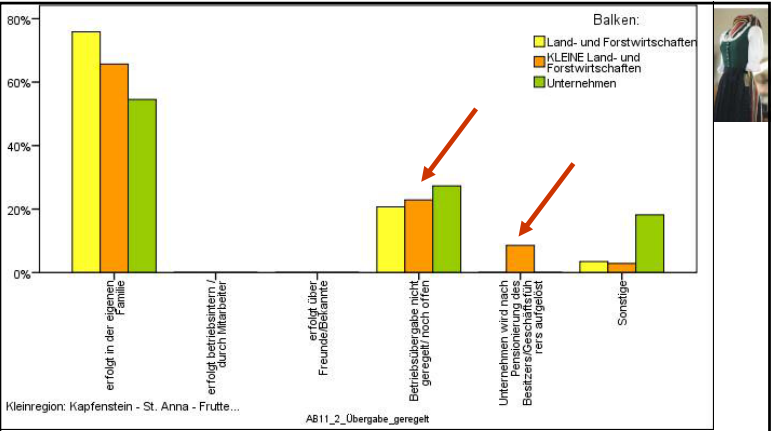
- Firmenexpansionen & Innovation gut (KR+)
- zu wenig Ferialjobs in Betrieben
- Positionierung geht ab
- Betriebsnachfolge – **25% LW & 46% UN!** in 10 Jahren vor dem Wechsel
- 8% der kLW wollen Betrieb still legen
- 28% der UN Nachfolge offen

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



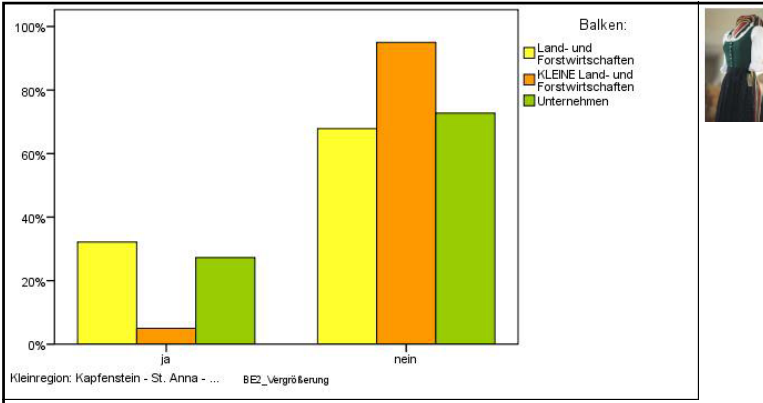
### AB.11.1 Wann steht in etwa eine Nachfolge bzw. Betriebsübergabe an?

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



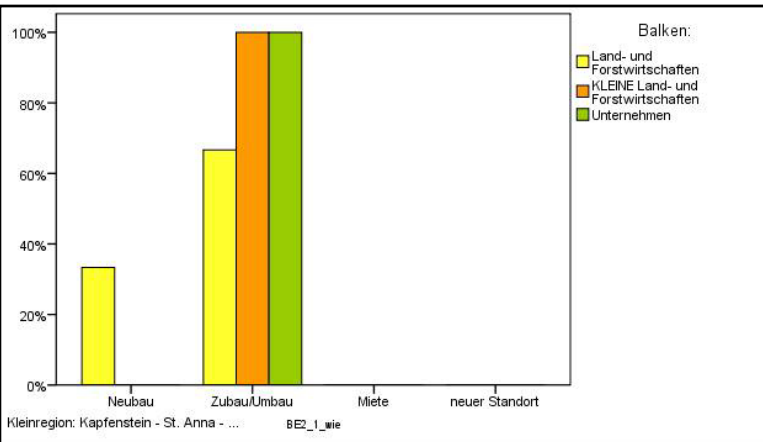
AB.11.2 Wie ist die Betriebsübernahme/-übergabe bzw. die Nachfolge in Ihrem Betrieb geregelt?

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



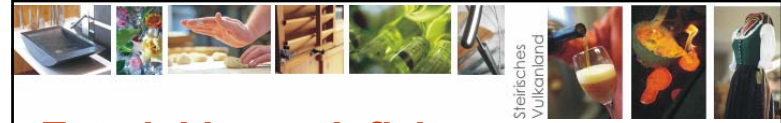
### BE.2. Planen Sie in nächster Zeit (ca. 5 Jahre) Ihre Betriebsgebäude zu vergrößern bzw. zu erweitern?

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



## BE.2.1 Wie wird diese Vergrößerung voraussichtlich verwirklicht?

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft

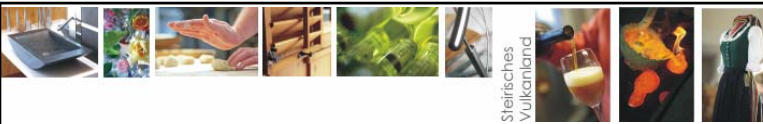


Steirisches Vulkanland

## Entwicklungsdefizite

- EU Osterweiterung: „Gefahr“ und Markt gleichzeitig
- Überarbeitung der Betriebsinhaber/-führer: über 80% arbeiten über 50 Stunden/Woche
- fehlende schriftliche Zukunftsvorstellungen (Ziele, Vision) in den Betrieben (60-80%)
- 50% wollen Arbeitszeit reduzieren → mehr Lebensqualität für die Selbstständigen

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft

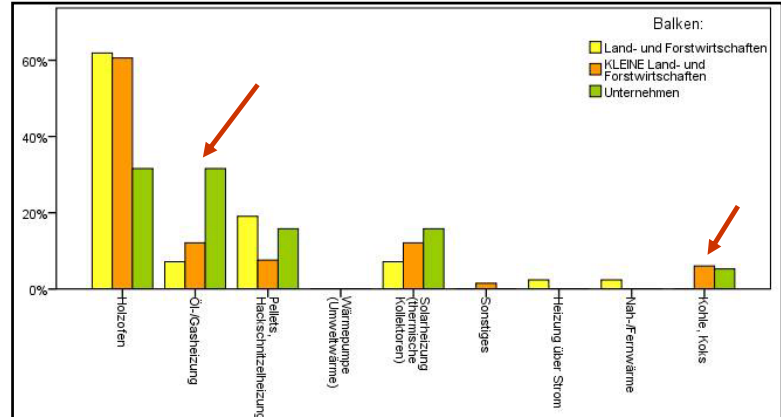


Steirisches Vulkanland

## Entwicklungsdefizite

- Weiterbildung bei LW sehr gering
- Umsatzeinbruch bei ca. 42% LW; dem gegenüber stehen höhere Zuwächse bei 58%; LW hat positive Entwicklung (KR+)
- mangelndes Bewusstsein in Energiefragen: z.B.
  - Diesel ist ökologisch (??); Heizenergie viel bewusster
  - Energie-Preise „gefährden“ mein Unternehmen
  - Rohstoffe: besser global und billig, als regionale Ressourcen

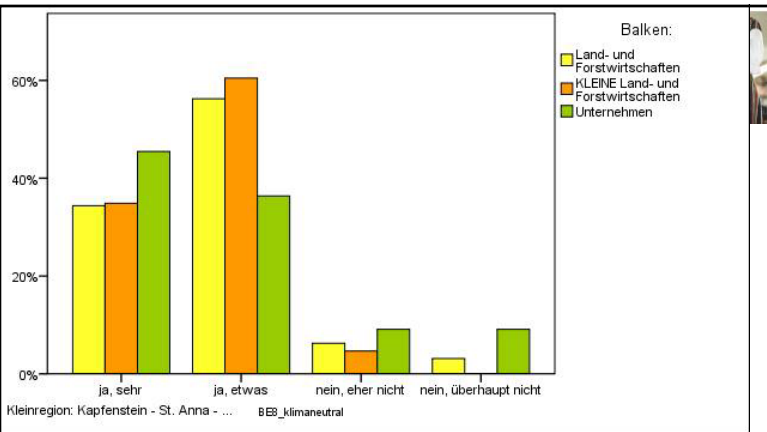
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



## BE.3. Welche Heizsysteme haben Sie in Gebrauch (UN, LW)?

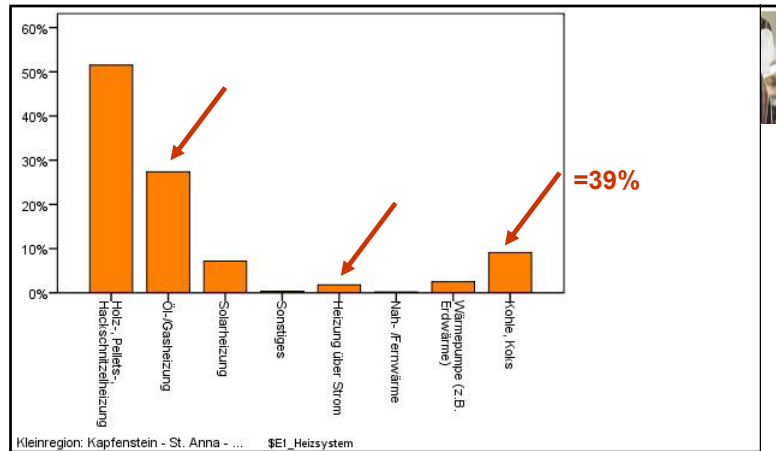
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft





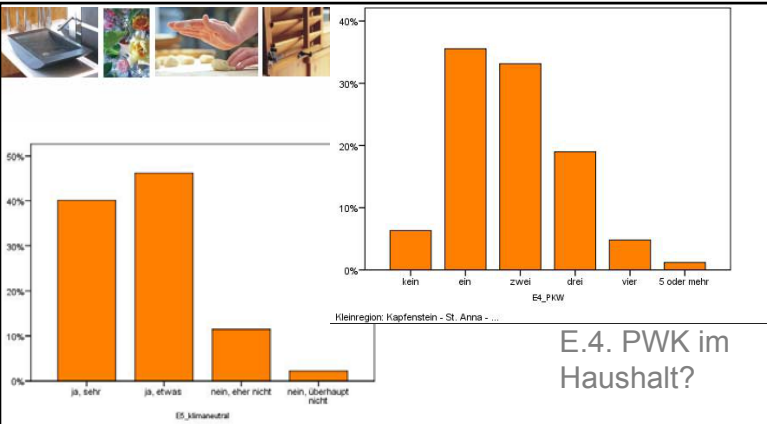
### BE.8. Achten Sie darauf, dass Ihre eingesetzten Treib- und Brennstoffe klimaneutral bzw. umweltfreundlich sind?

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



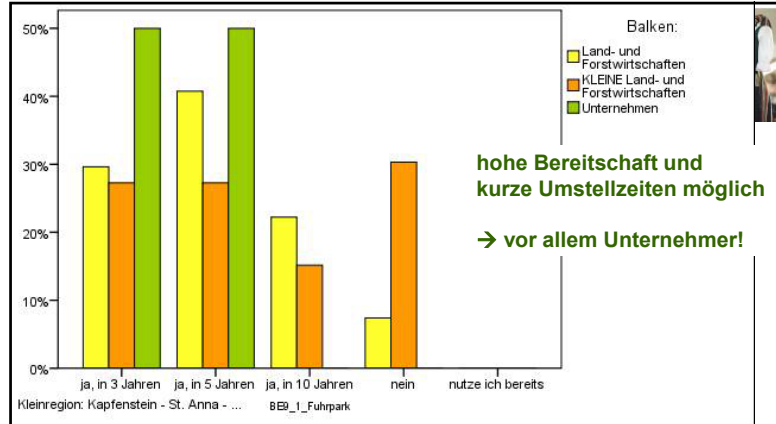
### E.1. Welche Heizsysteme haben Sie in Gebrauch (EW)?

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



### E.5. Achten Sie darauf, dass Ihre eingesetzten Treib- und Brennstoffe klima-neutral bzw. umweltfreundlich sind (EW)?

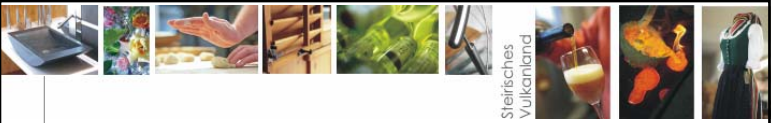
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



### BE.9.1 Wenn das Angebot vorhanden und preislich attraktiv wäre, würden Sie Ihren Fuhrpark vollständig auf erneuerbare Energie (umweltfreundlich) umstellen?

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft

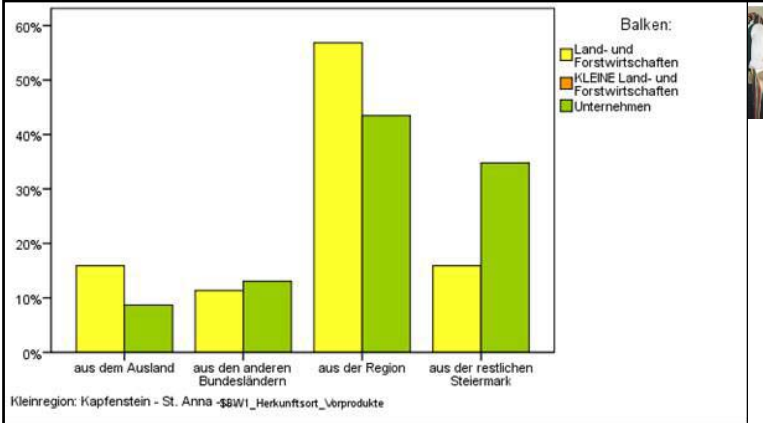




Steirisches Vulkanland

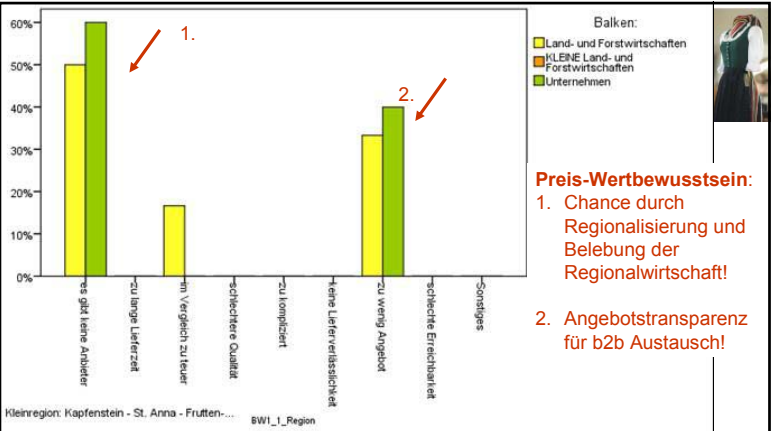
# Die kleinregionale Wirtschaft: Analyse zur Regionalwirtschaft

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



BW.1. Woher beziehen Sie Ihre Rohstoffe bzw. Betriebsmittel/ Dienstleistungen für Ihren Betrieb in etwa (Herkunftsort)?

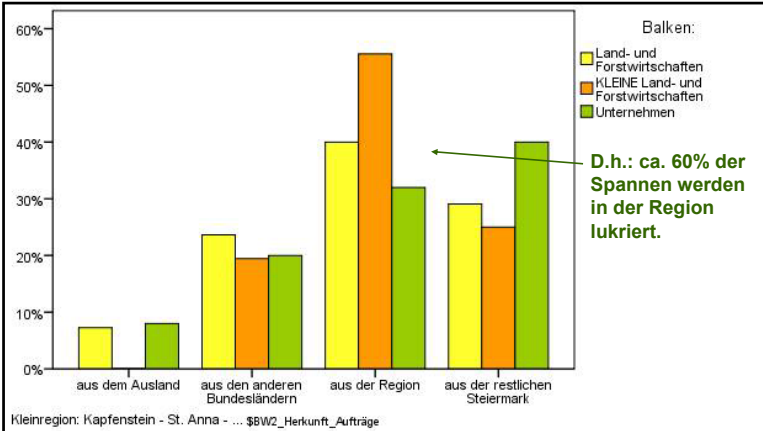
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



- Preis-Wertbewusstsein:**
1. Chance durch Regionalisierung und Belebung der Regionalwirtschaft!
  2. Angebotstransparenz für b2b Austausch!

BW.1.1 Falls der Anteil der bezogenen Produkte aus der Region gering (unter 30 %) ist: Was hindert Sie heute daran, Anschaffungen in der Region zu tätigen?

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft

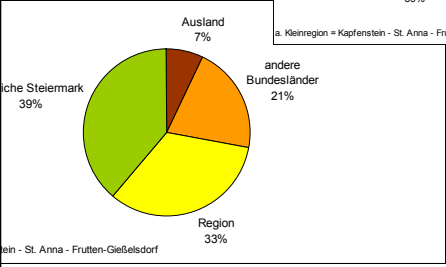
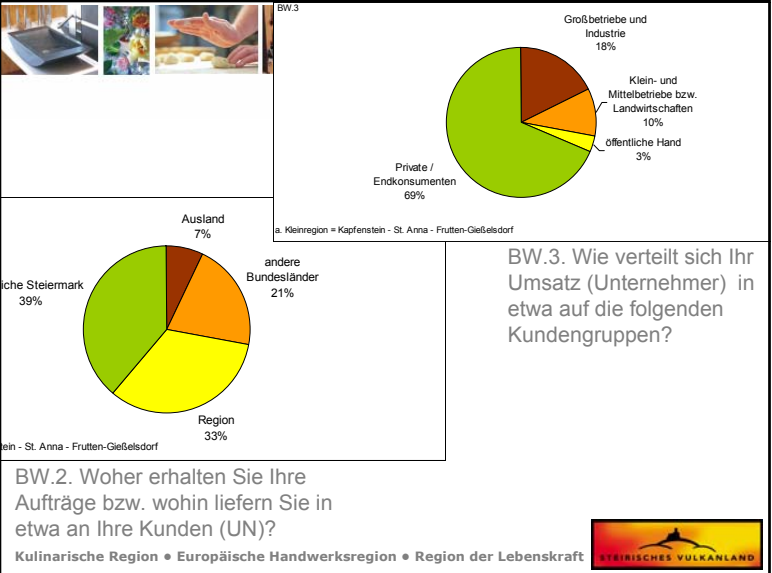


D.h.: ca. 60% der Spannen werden in der Region lukriert.

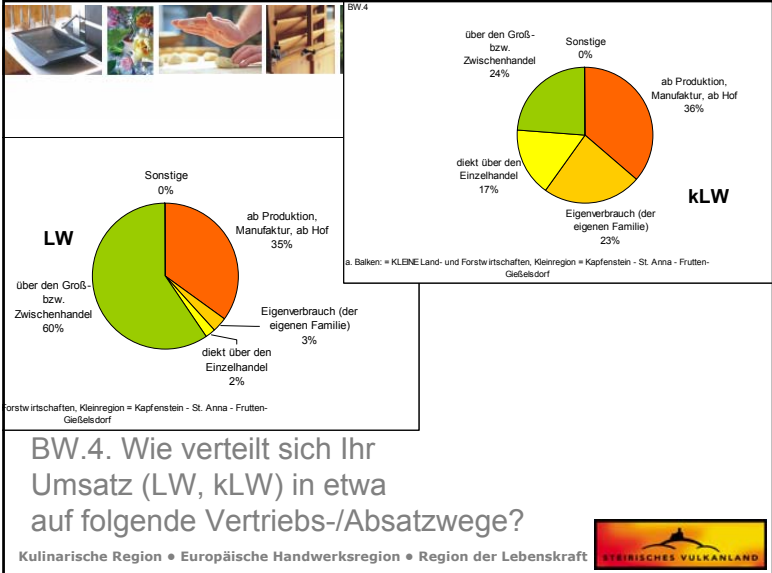
BW.2. Woher erhalten Sie Ihre Aufträge bzw. wohin liefern Sie in etwa an Ihre Kunden?

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft

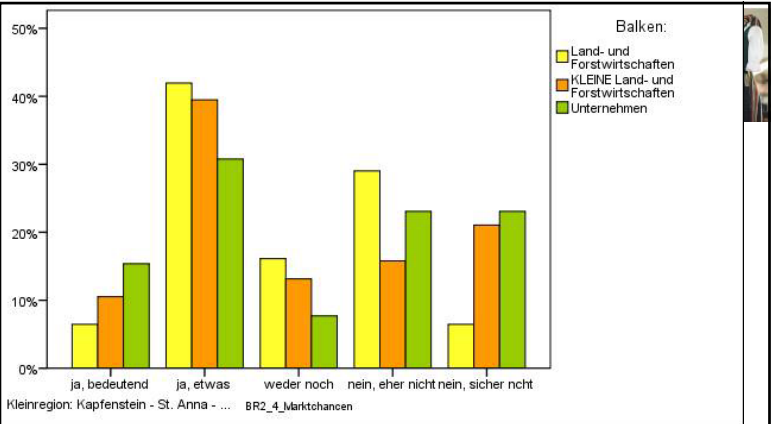




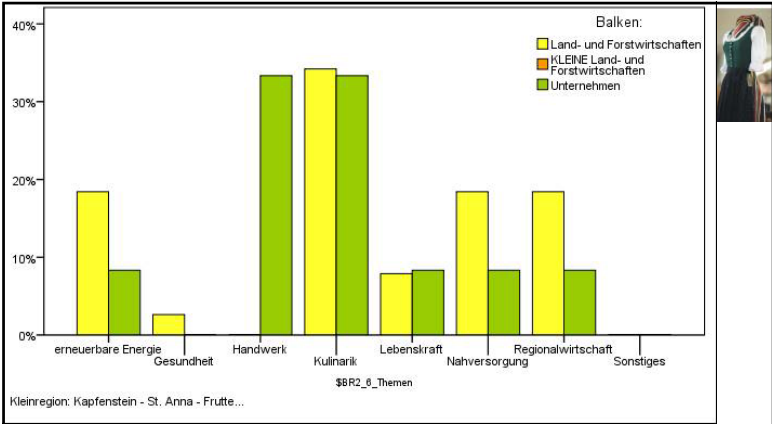
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



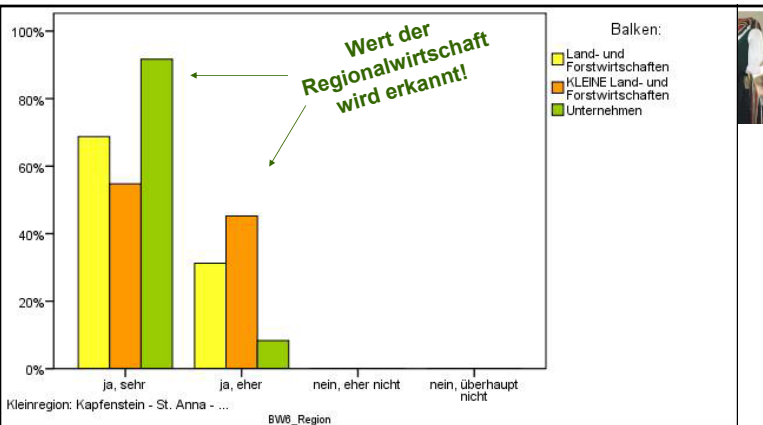
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



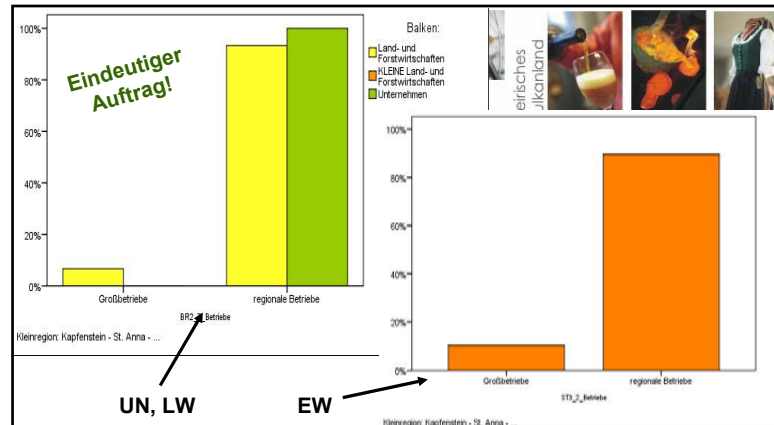
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



BW.6. Ist es für Sie wichtig, dass das Bewusstsein für die Regionalwirtschaft gestärkt wird, und dass dadurch Menschen aus der Region verstärkt vor Ort einkaufen?

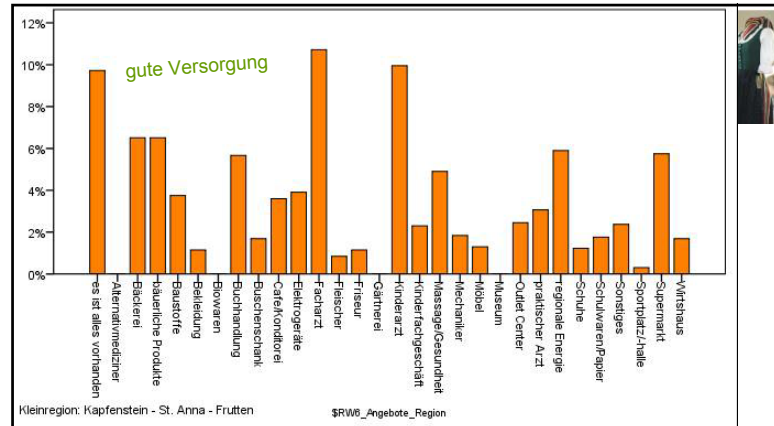


BR.2.7. Soll das Steirische Vulkanland eher die Ansiedlung von Großbetrieben oder die **eigenständige Entwicklung der regionalen Betriebe** unterstützen?



## Stärken sehen

- 40% Potenzial für „Gläserne Manufakturen“ offen
- „Bio“ bereits von 40% UN teilweise realisiert (LW hinkt nach)
- dagegen haben viele LW „Bio“ bereits realisiert (KR+)
- positives Image als Betriebsstandort
- 9% der EW denken über Selbstständigkeit nach – nach wie vor großes Potenzial
- Region für Geschäfts-/Ausflüge verstärkt nutzen (+80%)
- Regionaler Einkauf & Produkte wichtiges Thema – aber noch nicht wirklich „eingeübt“



RW.6. Welche regionalen Angebote fehlen Ihnen in Ihrer Gemeinde/Region?  
 (Ärzte, Bäckerei, Buchhandlung, Energie, ..)

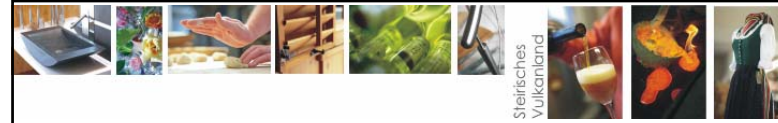




## Stärken sehen - LW

- Humus wird als wichtiges Thema erkannt
- 30% sehen integrierte Nutzung (Lebensmittel, Energie, Rohstoffe) als Zukunft
- 10% „experimentieren“ am Acker
- insbesondere kLW wollen EE und nachwachsende Rohstoffe erzeugen
- Vertrauen in Regionalentwicklung „geteilt“; Ziel Erhöhung der Veredelung OK

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



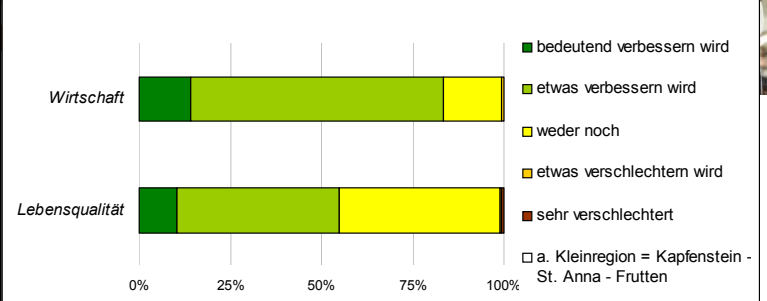
## Wichtig für den Standort

1. Vereinbarkeit von Beruf und Familie, intaktes soziales Umfeld, hohe Lebensqualität
2. Unterstützung bei Finanzierungsfragen, *effektive* Wirtschaftsförderung
3. unternehmerfreundliches Klima, positives Milieu, unternehmerfreundliche Behörden und Gemeinden

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



R.3.5.2 + R.3.4.2



R.3.4.2 und R.3.5.2 Glauben Sie, dass sich Ihre Lebensqualität/die wirtschaftliche Situation (allgemein) in der Zukunft durch das Steirisches Vulkanland ...

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft

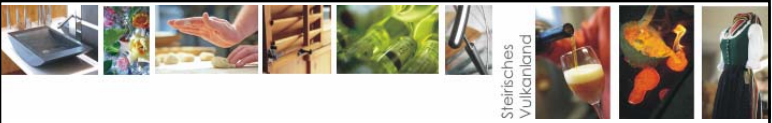


## Heißt für KEK ...

- Demographischer Anker: Familienfreundlichkeit, Lebensqualität & Regionalwirtschaft
- Auftrag: Stärkung der Kleinbetriebe vor Ort; Verflechtung, Bindung durch Wertschätzung → mit Ermunterung der „Kleinen“ zu neuer Dynamik
- authentische / klare Positionierung als Standort (mit/im Vulkanland) erzielen
- Thema Betriebsnachfolge UN & LW empfohlen zu bearbeiten

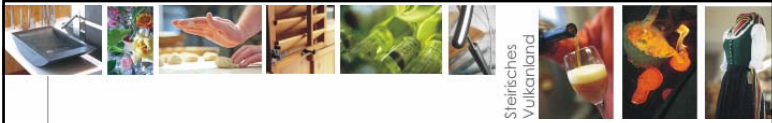
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft





# Heißt für KEK ...

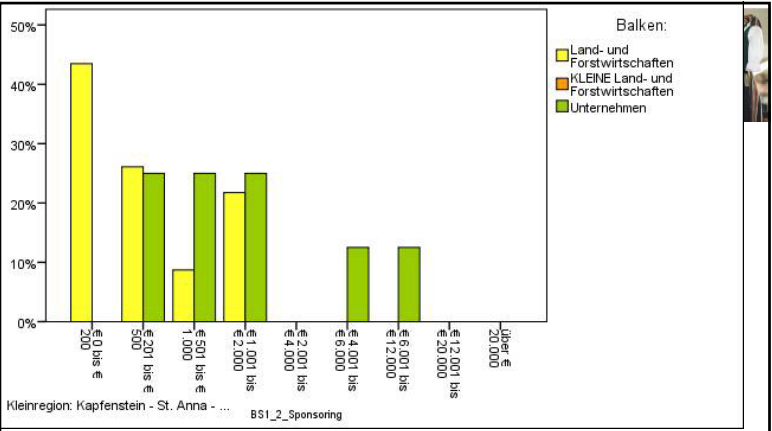
- Bewusstseinsbildung für: *z.B. Information, koop. Werbung, Veranstaltungen, Produktionsoptimierung IP Wettbewerbe*
  - Regionalwirtschaft (inkl. Transparenz),
  - Energie und Ökologie (Angebote schaffen),
  - sowie ev. EU Osterweiterung
- Wirtschaft mit Visionen, Wirtschaft und Gemeinde, Seminare & Ausbildung!
- **„Mut“ verstärken: wir können gemeinsam viel machen!**



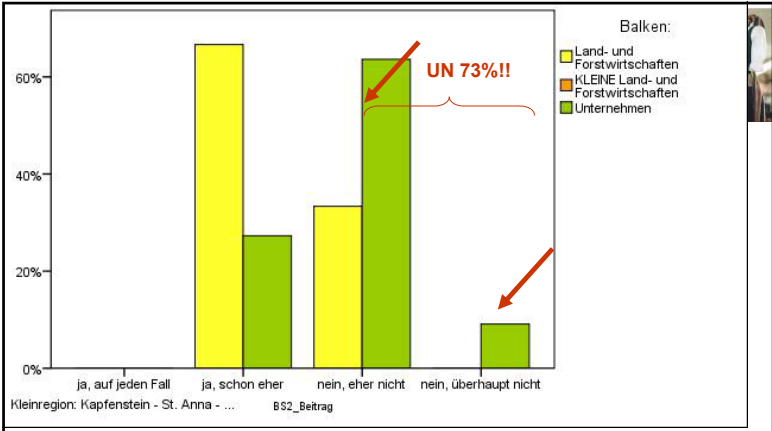
# Die kleinregionale Gesellschaft:

## Kurzanalyse zur Gemeinschaft

(Detailauswertung nur auf Gemeindeebene vorhanden)

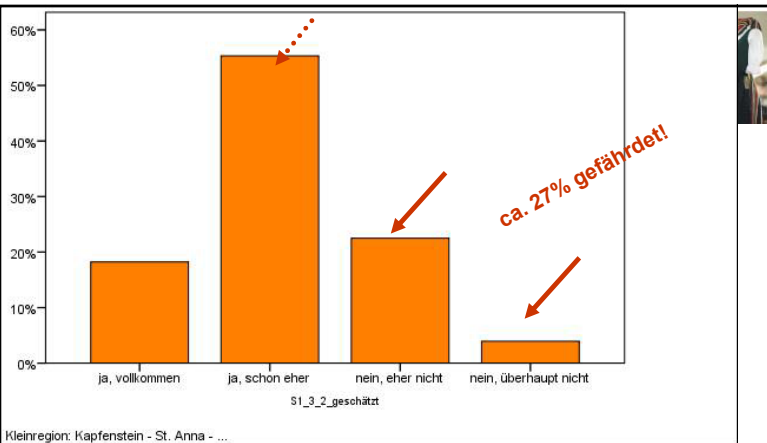


BS.1.2 Wie viel sponsern, spenden bzw. um wie viel inserieren Sie in Summe für regionale Vereine, Aktionen oder Feste (ca. in € pro Jahr)?



BS.2. Finden Sie, dass der Beitrag Ihres Betriebes/Unternehmens für die Gesellschaft genügend gewürdigt wird?

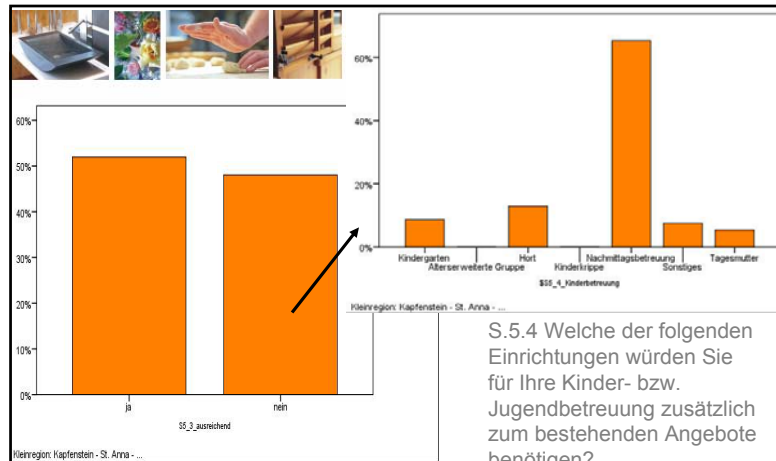




Kleinregion: Kapfenstein - St. Anna - ...

### S.1.3.2 Finden Sie, dass Ihre ehrenamtliche Arbeit gebührend geschätzt wird (EW)?

Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft

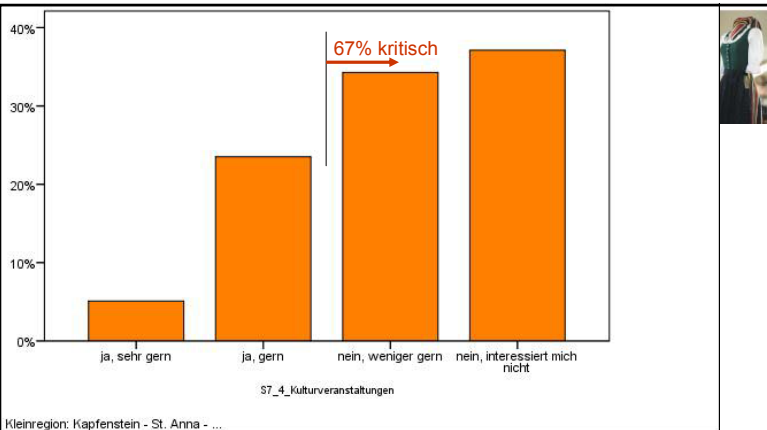


Kleinregion: Kapfenstein - St. Anna - ...

### S.5.3 Empfinden Sie, dass das Kinderbetreuungsangebot in der Region ausreichend ist?

S.5.4 Welche der folgenden Einrichtungen würden Sie für Ihre Kinder- bzw. Jugendbetreuung zusätzlich zum bestehenden Angebote benötigen?

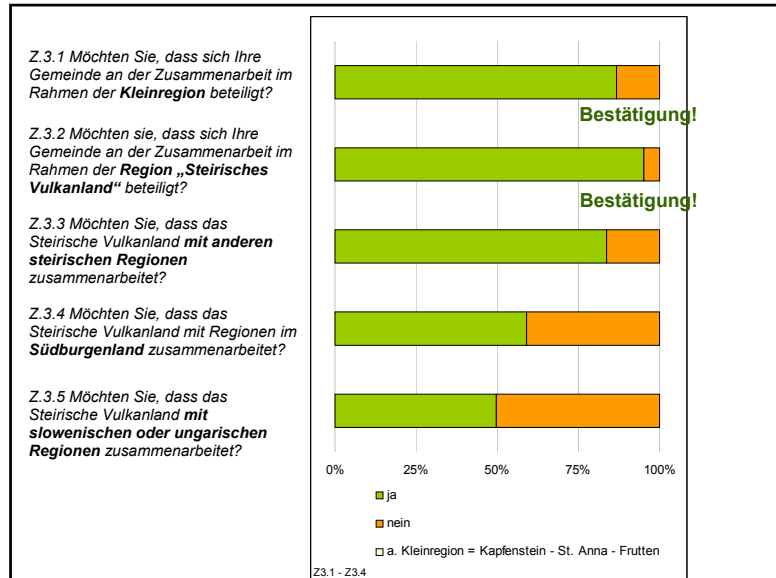
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



Kleinregion: Kapfenstein - St. Anna - ...

### S.7.4 In unserer Region gibt es Menschen aus anderen Kulturen. Würden Sie eine Kulturveranstaltung von ihnen besuchen?

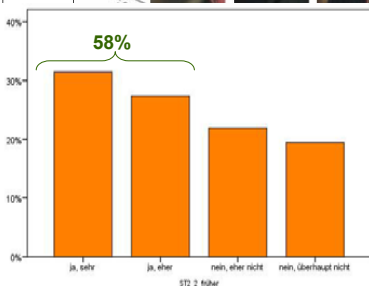
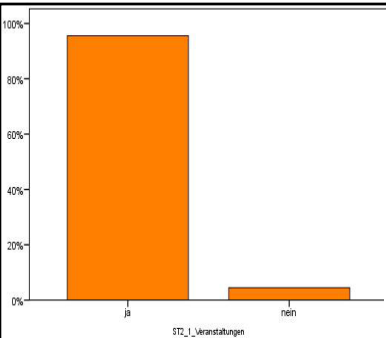
Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



Z3.1 - Z3.4

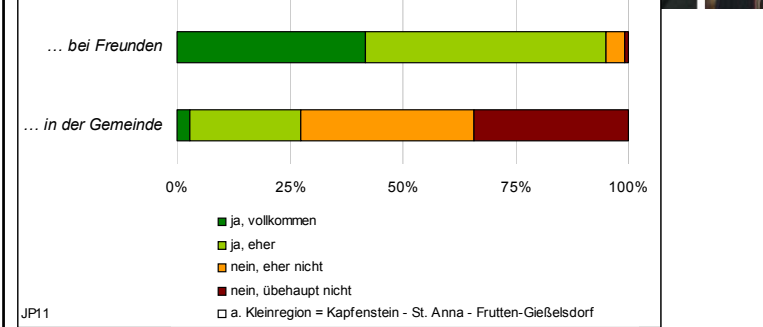
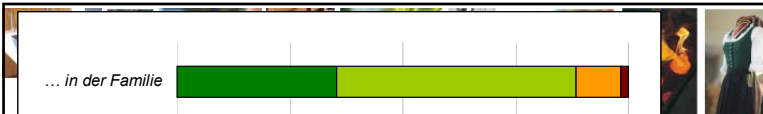


Steirisches Vulkanland



ST.2.1 Ist es für Sie wichtig, dass bei Veranstaltungen/Festen **regionale Produkte** angeboten werden?

ST.2.2 Würden Sie es befürworten, dass Feste in der Region **früher beginnen und dafür um 1 Uhr** Nachts enden?



JP.11. Fühlst du dich in deinen Anliegen (Probleme, Ideen etc.) ernst genommen?



Steirisches Vulkanland

## Heißt für KEK ...

- Jugend & Gemeinde – Jugend „riecht“ Zukunft
- Regionalwirtschaft & Vertrauen: Unternehmer müssen sich wohl mit Gemeinde fühlen
- Festkultur, Gentechnikfreiheit – erwünscht
- bessere Gemeinde-Kommunikation (nur 21% fühlen sich ausreichend informiert)
- Verwurzelung & Identitätsstärkung = Selbstständige, Ehrenamt & Vereinsleben dauernd hochhalten



Steirisches Vulkanland

## Heißt für KEK ...

- Bewusstseinsbildung:
  - Regionalkonsum und Angebote (wo kaufen?),
  - Bio-Energie in HA und UN, Verkehr und Ökologie,
  - andere Kulturen
- Thema Kinderbetreuung (z.B. Nachmittag), ärztliche Nahversorgung
- **Sicherheit zeigen: wir können gemeinsam viel ändern!**



Steirisches Vulkanland

# Gemeinde- und Landesstraßen Kleinregion Kapfenstein – St. Anna am Aigen – Frutten-Gießelsdorf

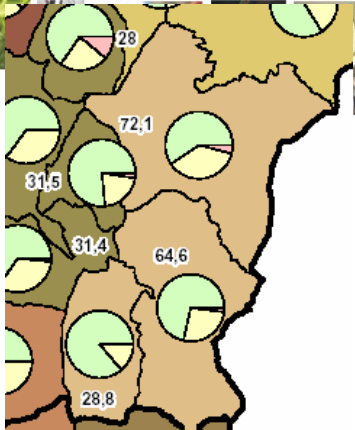
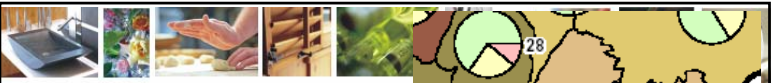
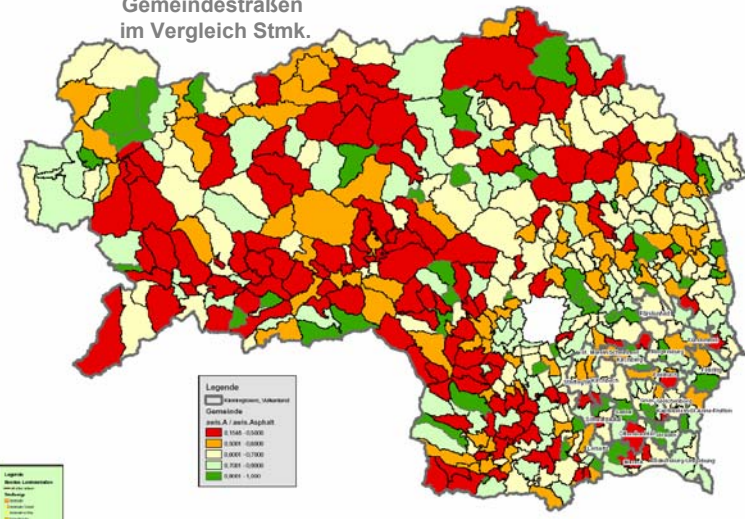
**Margreth Huber**  
Landentwicklung Steiermark,  
BBL Feldbach  
[margreth.huber@stmk.gv.at](mailto:margreth.huber@stmk.gv.at); Tel. 0676-866 43 759



Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



## Gemeindestraßen im Vergleich Stmk.



Gemeindestraßen  
pro Gemeinde

Zustandsbild je Gemeinde in  
A B C und gesamt km Asphalt (Zahl)



Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft



Gemeindestraßen  
der Kleinregion

Zustandsbild je Gemeinde in  
A B C und gesamt km Asphalt (Zahl)



Kulinarische Region • Europäische Handwerksregion • Region der Lebenskraft